

Messfeiern in unseren Kirchen bleiben weiter ausgesetzt

Aufgrund der weiterhin hohen Inzidenzzahlen können wir Ihnen heute noch nicht sagen, wann wir wieder mit den Präsenzgottesdiensten beginnen.

Es wird aber in Mettmann und auch in Wülfrath bis voraussichtlich 16. Mai jeden Sonntag ein Open-Air-Gottesdienst durchgeführt! In Mettmann-Metzkausen auf dem Sportplatz Hasseler Straße, "Auf dem Pfennig" um 15 Uhr für 200 Besucher*innen und in Düssel auf dem Platz vor dem Pfarrzentrum St. Maximin um 11 Uhr für bis 110 Teilnehmenden.

Außerdem wird Pfr. Sebastian Hannig an den kommenden Sonntagen weitere Messfeiern als Livestream über YouTube übertragen. Bitte beachten Sie immer die aktuellen Infos auf unserer Homepage unter: www.katholisches-mettmann.de.

GOTTESDIENSTE



Links für Open-Air-Gottesdienste: 2.5., 15 Uhr:

[Anmeldung](#)

9.5., 15 Uhr:

[Anmeldung](#)

"... Wenn der Trost den wir geben, uns weiterträgt..."

so hat das Haus St. Elisabeth in seiner Anzeige zum Tod des langjährigen Leiters und Geschäftsführers **Horst Nierhaus** das bekannte Wallfahrtslied zur Hl. Elisabeth zitiert. Fast 27 Jahre lang hat das engagierte Mitglied unserer Gemeinde die Geschicke des katholischen Krankenhauses, die Umwandlung in ein Senioren- und Pflegezentrum, sowie die Veränderungen des Hauses St. Elisabeth mit Umsicht und Leidenschaft begleitet und geleitet. Nun ist er am 9. April im Alter von 84 Jahren nach längerer Krankheit in die Ewigkeit Gottes heimgekehrt. Am 15. April wurde er im engsten Kreis auf dem Friedhof Lindenheide beigesetzt. Viel Trost hat er in seinem Dienst von 1973 bis zum Ruhestand 1999 aus seinem tiefen Glauben heraus gegeben in unzähligen Grenzsituationen von Krankheit, Beschwerden des Alters, Sterben und Tod. Die Liebe zur Einrichtung der Pfarrei St. Lambertus war getragen von einer aufrichtigen Liebe zu den Menschen die ihm anvertraut waren. Sein Trost trägt weiter, wie das Lied es formuliert!

Als Kirchengemeinde haben wir Horst Nierhaus unendlich viel zu danken. Über 30 Jahre hat er ihr als Rendant gedient, engagierte sich im Pfarrgemeinderat für die Pastoralen Aufgaben gerade in Zeiten großer kirchlicher und gesellschaftlicher Umwälzungen. Er war ein gläubiger, der Kirche verbundener Christ auch mit seinen Ecken und Kanten, wie sie wohl jeder von uns auf seine Weise mit sich herumträgt. Die Jahre starker körperlicher und geistiger Veränderungen haben an ihm gezehrt. In seiner inneren Beziehung zu Jesus Christus hat er es zu tragen gesucht. Geprägt hat ihn im letzten Drittel seines Lebens die franziskanische Spiritualität, von der auch die Hl. Elisabeth durchdrungen war.

Nichts von dem was Horst Nierhaus wertvoll und heilig war, möge für uns, die wir zurückbleiben, verloren gehen, denn "dann hat Gott unter uns schon SEIN Haus gebaut; dann wohnt ER schon in unserer Welt." DANKE lieber Herr Nierhaus für alles was Sie der Kirche, der Gemeinde, dem Haus St. Elisabeth gegeben haben! Gott selbst vollende nun das Werk Ihres Lebens ...

(Herbert Ullmann, Pfarrer)

3. Ökumenischer Kirchentag

Frankfurt am Main, 13.-16. Mai 2021

digital und dezentral



Ein Fest des Glaubens – der 3. Ökumenische Kirchentag 2021

Besondere Zeiten fordern uns heraus, neu zu denken. Sie eröffnen Chancen und lassen uns neue Veranstaltungsformate entdecken.

Der 3. Ökumenische Kirchentag (ÖKT) wird anders sein als alle bisherigen Kirchen- und Katholikentage. Er eröffnet neue Möglichkeiten, den christlichen Glauben zu feiern. Auch wenn sich Menschen nicht in Frankfurt am Main direkt begegnen können, wird es gelingen, den Geist der Ökumene über die Entfernung hinweg spürbar werden zu lassen. Der ÖKT wird dezentral und digital – und ganz bestimmt ein sehr besonderes Erlebnis!

Vom 13. bis 16. Mai 2021 kann über die Webseite oekt.de live und kostenlos am Programm teilgenommen, Gottesdienste, Künstler und Konzerte erlebt werden. Ein digitaler Begegnungsort bietet die Möglichkeit zum direkten Austausch. Über den Newsletter oekt.de/newsletter können regelmäßig aktuelle Hinweise zu Programm und Ablauf bezogen werden. Auf

der Webseite oekt.de finden sich aktuelle Informationen z.B. zum Programm oder im Online-shop besondere Angebote wie die „Feier-Pakete“. Ab Mitte April bis 2. Mai 2021 besteht die Möglichkeit, sich für Veranstaltungen anzumelden, in denen die Teilnehmendenzahl beschränkt ist.

Quelle: www.oekt.de, In: Pfarrbriefservice.de

Chor- und Kirchenmusik St. Lambertus mit eigenem YouTube-Kanal

Mit einer Reihe eigens für das Videoportal YouTube produzierter kleiner Beiträge hat die Chor- und Kirchenmusik St. Lambertus einen eigenen YouTube-Kanal eröffnet. Mit dem Start des Kanals und weiteren Social-Media-Aktivitäten auf Facebook (<https://www.facebook.com/kirchenmusiklambertusmettmann>) möchten Chöre deutlich machen: „Es gibt uns noch!“, um so auch während Corona den Kontakt zur Gemeinde aufrecht zu erhalten. „Dem Organisten auf die Füße geschaut“ (25.4.); „Orgelführung: Die Pfeifen der Lambertusorgel“ (2.5.).

Passionsspiele und Kleinode Oberbayerns vom 17. – 20. Juni 2022

Geistliche Tage für den Sendungsraum Mettmann/Wülfrath, begleitet von Pfarrer Herbert Ullmann und Gemeindeferentin Ulrike Platzhoff.

Kloster Maulbronn – Kloster Ettal – Schloss Linderhof – Oberammergau u. Passionsspiele – Rückfahrt über Speyer. Reisepreis bei 20 Teilnehmer: 860,- € / bei 30 Teilnehmer 800,- € / ab 35 Teilnehmer 780,- €. Ausschreibungen liegen in den Kirchen aus und sind (per E-Mail) übers Pfarrbüro erhältlich.

Krankendienst der Priester:

☎ 82317 (Pfr. Ullmann), ☎ 9572637 (Pfr. Schulte, ☎ 286200 (Pfr. Hannig)



Das Pfarrbüro bleibt für den Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen.

Wir sind nur telefonisch und per Mail zu erreichen:

☎ 02104-70073, ✉ pfarrbuero@katholisches-mettmann.de

Nachmittag: Mo., Di., Do.: 15 - 17 Uhr - **Vormittag:** Mi., Fr.: 10 - 12 Uhr